

Es läuft rund

Gelungener Saisonauftakt beim RV Hannover / Olympiareiterin Hoy wird Dritte

VON ANKE FRIEDMANN

Hannover. „Hannover ist ein toller Saisonauftakt“, sagte Michaela Messerschmidt. Die 42-jährige Vielseitigkeitsreiterin aus Altenstadt in Hessen hatte allen Grund zu strahlen, sie siegte in der Olympiaabteilung des Military Meetings im Reiterstadion. Bei strahlendem Sonnenschein und einem fast lauen Frühlingslüftchen lief es rund für die Hessin. Nur 50,70 Strafpunkte hatte die Amazone mit ihrem Benson in den drei Teildisziplinen der L-Vielseitigkeit (Dressur, Springen, Gelände) gesammelt und sich damit vor Judith Sommer (RV Gut Waitzrodt) auf Pipers Promise (50,90) gesetzt. Platz 3 ging an die Mannschaftsweltmeisterin von 2006 und Olympiareiterin Bettina Hoy (RFV Altenrheine) auf Designer mit insgesamt 54 Strafpunkten. Teamkollege Frank Ostholt (RFV Vornholz) konnte wegen eines Schlüsselbeinbruchs beim Auftakt des RV Hannover nicht starten. Christine Munkel aus Twenge, einzige Teilnehmerin aus der Region in der Olympiaabteilung, belegte auf Negativ mit 71,30 Strafpunkten Platz 30 im 51-köpfigen Starterfeld.

Das beste Ergebnis für die Buschreiter aus der Region erreichte Bundeswehrensportschülerin Christin Tidow (RF Stall Tidow) im Sattel ihres Schimmels Neuburg. 52,2 Strafpunkte kassierte die Junge Reiterin auf dem Weg ins Ziel. 1650 Meter führte die Geländestrecke über das Areal der ehemaligen Kavallerieschule Hannover. 26 Hindernisse, darunter Wasser und drei teilweise knifflig zu reitende Kombinationen, mussten die insgesamt 118 Teilnehmer möglichst in drei Minuten und elf Sekunden bewältigen. „Die Zeit war nicht zu schaffen“, sagte Tidow, die am Schluss in der 2. Abteilung Rang 3 belegte. Sie behielt recht: Ohne Zeitstrafpunkte bewältigte kein Teilnehmer die Strecke.

In der 2. Abteilung siegte Jennifer Welten (RSV Overbeckhof Luhmühlen) auf Wild Boy mit 47,30 Strafpunkten. Platz 9 mit 62,5 Strafpunkten ging an Catalina Munkel (VfV Langenhagen) auf Bonny. Rang 11 sicherte sich Kim Yvette Kailing (Niedersächsischer Polo-Club) auf Dublin Lights (62,7). In der 1. Abteilung dieser Prüfung siegte Christina Lüllmann (PSV Lönigen-Ehren) auf Calvino mit 56,40 Strafpunkten.



Mit Schwung aus dem Wassergraben: Olympiareiterin Bettina Hoy kam mit Designer auf Rang 3 beim Turnier des RV Hannover.

zur Nieden